

öffentlicher Teil
Vorlagen-Nr.: 47/2015

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Termin	TOP	Ergebnisse
Integrationsrat	04.02.2015		

Vorstellung des Jugendmigrationsdienstes des SKF Düren

Anlg.:

					V	56	SD.Net

Beschlussentwurf:

Der Integrationsrat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Begründung:

Als Integrationsfachstelle für junge zugewanderte Menschen im Alter zwischen 12 und 27 Jahren, sowie deren Familien, steht der Jugendmigrationsdienst für die schulische, berufliche und soziale Integration junger Migrantinnen und Migranten ein. Chancengleichheit und Teilhabe an allen Bereichen des sozialen, kulturellen und politischen Lebens sind die vorrangigen Ziele der Beratungs- und Netzwerktaetigkeit.

Ferner macht es sich der Jugendmigrationsdienst im Sinne der interkulturellen Weiterentwicklung zur Aufgabe, die Angebote und Strukturen in Kooperation mit anderen Fachstellen weiter zu entwickeln.

Durch individuelle, bedarfsgerechte Förderung junger Menschen mit Migrationshintergrund wird der Integrationsprozess langfristig begleitet. Passgenaue Integrationsplanung, ausgehend von den individuellen Ressourcen und Kompetenzen jedes Einzelnen, bietet Hilfestellung für junge Menschen und deren Eltern.

Der Jugendmigrationsdienst arbeitet im Netzwerk zusammen mit örtlichen Institutionen und Regeldiensten, eingebunden in Jugendhilfe- und Integrationsplanung.

Ina Spitz-Venrath stellt die Aufgaben und die Arbeit des Jugendmigrationsdienstes vor.

Wirtschaftlichkeitsbetrachtung (für Ausgaben/Investitionen mit einer Wertgrenze ab 25.000 € brutto):

1. Finanzielle Auswirkungen:		<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Gesamtkosten:	jährl. Folgekosten:		jährl. Einnahmen:
Haushaltsmittel stehen bereit:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein (siehe Beschlusssentwurf)
bei Produktsachkonto:			
(unter Berücksichtigung der Vorbelastungen) noch verfügbar:			
			Erläuterungen zu Ziffer _____
2. Der Personalrat ist zu beteiligen:		<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> Mitbestimmung	<input type="checkbox"/> Mitwirkung	<input type="checkbox"/> Anhörung	
Der Personalrat hat zugestimmt:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Der Personalrat hat Bedenken erhoben:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
3. Die Gleichstellungsbeauftragte ist zu beteiligen:		<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Sie hat dem Beschlusssentwurf gemäß § 5 Abs. 5 GO NW widersprochen:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein